

Germany-Berlin: Education and training services

OJ S 233/2018 04/12/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: EIT RawMaterials GmbH

Postal address: Tauentzienstr. 11

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10789

Country: Germany

Contact person: EIT RawMaterials GmbH

E-mail: Tender@eitrawmaterials.eu

Telephone: +49 1621014361

Internet address(es):

Main address: www.eitrawmaterials.eu

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E13555828>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E13555828>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Wirtschaftlicher Betrieb eines eingetragenen Vereins mit öffentlicher Förderung der Europäischen Union

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ausschreibung von Beratungsleistungen im Rahmen eines von der EU initiierten Bildungsprogramms

II.1.2. Main CPV code

80000000 Education and training services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ausschreibung von Beratungsleistungen im Rahmen eines von der EU initiierten Bildungsprogramms:

„Förderung der Innovationsfähigkeit und des Bewusstseins für Eigeninitiative und unternehmerischem Handeln junger Menschen auf dem europäischen Rohstoffsektor“. Dienstleistungserbringung in bis zu 15 ausgewählten unterschiedlichen EU-Staaten.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 850 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Dienstleistungserbringung in bis zu 15 ausgewählten unterschiedlichen EU-Staaten

II.2.4. Description of the procurement

Der AG will zukünftige Generationen in ganz Europa zu Unternehmern inspirieren, indem er sie befähigt, durch mentorbasierte Industrieprogramme Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen zu schaffen. Dies steht im Einklang mit den strategischen Zielen des AG, zu denen auch die Stärkung der Aktivitäten auf Schulebene gehört. Da das RawMaterial-Konsortium hauptsächlich aus Bildungspartnern von Universitäten mit Schwerpunkt Postgraduiertenstudium besteht, werden die ausgeschriebenen Leistungen durch einen externen Anbieter erbracht, damit ein Bildungsprogramm für unternehmerische Kompetenz in Sekundarschulen sowie für die Hochschulbildung europaweit, in noch vom AG auszuwählenden Ländern durchgeführt werden kann.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Laufzeit des Vertrages 3 Jahre mit Verlängerungsoption um 1 Jahr

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 6 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

B- und C-Kriterien: s. oben Ziff. III.1.2 und III.1.3

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
yes

Identification of the project: Neuen Qualifikationsagenda der Europ. Kommission für Europa auf Empfehlung des Europäischen Parlaments und des Rates, dass die allgemeine und berufliche Bildung junger Menschen bei der Entwicklung von Schlüsselkompetenzen zur Vorbereitung auf das Erwachsenenleben und als Schlüsselmaßnahme bei der Reaktion Europas auf die Globalisierung und den Übergang zu wissensbasiert. Ökonom. unterstützen soll.

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

A1: Jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft muss erklären, dass es sich am Vergabeverfahren ausschließlich als Mitglied dieser Bewerbergemeinschaft beteiligt und in keiner anderen Weise als Bewerber oder Nachunternehmer an dem Vergabeverfahren beteiligt ist. Es muss weiter erklären, dass es im Falle der Beauftragung gemeinsam mit allen weiteren Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet. Es muss ein bevollmächtigter Vertreter der Bewerbergemeinschaft benannt werden, der berechtigt ist, im Namen der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft mit Wirkung für und gegen diese rechtsverbindliche Erklärungen im Vergabeverfahren abzugeben und entgegenzunehmen;

A2: Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss erklären, ob der Einsatz von qualifizierten Nachunternehmern, die einen Leistungsbestandteil verantworten und auf die sich der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft hinsichtlich ihrer Leistungsfähigkeit stützt, vorgesehen ist. Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe nach § 47 VgV (d. h. Erklärung des anderen Unternehmens zur gemeinsamen Haftung).

A3: Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft hat anzugeben, ob – Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und — ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten 2 Jahren:

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder
- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2 500 EUR belegt worden ist. Diese Erklärung muss auch jeder qualifizierte Nachunternehmer jeweils für sich abgeben;

A4: Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung durch Vorlage eines Auszugs der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes, in dem der Bewerber ansässig ist, für Deutschland das Handelsregister. Aktueller Auszug (nicht älter als 2 Monate) erforderlich;

A5: Angabe von Name und Qualifikation im Sinne der Ziffer III.2.1 der Person/en, die die Leistung tatsächlich erbringt/en. Sofern es sich beim Bewerber um eine juristische Person handelt, ist die Qualifikation des für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen verantwortlichen Berufsangehörigen nach § 75 Abs. 3 VgV nachzuweisen;

A6: Nachweis einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung: Mindestdeckungssumme für

- 1) Personen- und Sachschäden 2,0 Mio. EUR;
- 2) Vermögensschäden 1,0 Mio. EUR pro Versicherungsjahr 2-fach maximiert;
- 3) Laufzeit: über den geplanten Bearbeitungszeitraum des Projektes. Falls derzeit keine Berufshaftpflichtversicherung besteht, ist die Erklärung eines Versicherers beizufügen, wonach diese bereit ist, im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung zu den o. g. Bedingungen mit dem Bewerber abzuschließen;

A7: Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft hat zu erklären dass er die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und der EU-DSGVO einhält und die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes ausdrücklich anerkennt und sich verpflichtet, das Datengeheimnis nach § 5 BDSG (Bundesdatenschutzgesetz) einzuhalten. Ebenso erklärt der Bewerber im Falle des Nachunternehmereinsatzes, dafür Sorge zu tragen, dass diese die Bestimmungen ebenso einhalten. Diese Erklärung hat bindende Wirkung auch nach Beendigung des Vertrages.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

B1: Erklärung über den Umsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren (Gewichtung: 10 %).

Der durchschnittliche Jahresumsatz soll mindestens 300 000 EUR netto mit Unterrichts-/Fortbildungs-/ Seminar-Dienstleistungen im Zusammenhang mit wechselnden, EU-weiten Einsätzen bzw. mit Unterrichtseinsätzen in mehreren verschiedenen EU-Staaten betragen. (Nichterfüllung ist kein Ausschlussgrund, jedoch Wertungskriterium).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

C1: Angabe des jährlichen Mittels der Zahl der für den Bewerber tätigen Mitarbeiter in den letzten 3 Jahren (2015-2017) für diese Art der Leistungserbringung. Die Mitarbeiteranzahl ist für den jeweiligen Zeitraum nach fachlichen Mitarbeitern mit Qualifikation für den Projektleiter und sonstigen fachlichen und nicht fachlichen Mitarbeitern aufzuschlüsseln (Gewichtung 5 %);

C2: Angabe der Funktion im Projekt, der Erfahrung und des beruflichen Werdegangs des Projektleiters (C 2.1, Wertigkeit 25 %) und des stellv. Projektleiters (C 2.2, Gewichtung 10 %);

C3: Vorlage von mindestens 4 Referenzen vergleichbarer bereits abgeschlossener Leistungen des Bewerbers im Zeitraum von 2013-2018, an denen auch die Beteiligung eines der vorgesehenen Leistungserbringer (z. B. Projektleiter oder stellv. Projektleiter) in verantwortlicher Position nachgewiesen wird. (je Referenz maximal 10 % Gewichtung). Bei einer der Referenzen ist nachzuweisen, dass sie nicht älter als 3 Jahre ist. (Nichterfüllung ist kein Ausschlussgrund jedoch Wertungskriterium, Gewichtung 40 %):

— C3.1: Mindestens 1 Referenz über die Durchführung von Fortbildungs-/Pädagogischen Leistungen im Bereich der schulischen Jugendbildung (15- bis 19-jährige),

— C3.2: Mindestens 1 weitere Referenz über die Durchführung von Fortbildungs-/Pädagogischen Leistungen im Bereich der universitären Jugendbildung (19- bis 23- jährige),

— C3.3: Mindestens 1 Referenz über die Durchführung von Bildungsleistungen im Rahmen von Projekten, die gleichzeitig in mehreren EU-Staaten im Zeitraum der letzten 8 Jahre,

— C3.4: Mindestens 1 weitere Referenz (im Zeitraum der letzten 3 Jahre) über die Durchführung internationaler Fort- und Weiterbildungsprojekte.

Eine bestmögliche Bewertung der Referenzen wird erreicht, wenn:

— wenn Bieter nachweist, dass er mit Fortbildungs- und Pädagogischen Leistungen bereits einschlägige Erfahrung besitzt und international bzw. EU-weit gearbeitet hat,

— je jünger die Referenzen sind,

- je größer der vergleichbare Inhalt der Referenz-Aufgabe mit derjenigen der ausgeschriebenen Leistung ist,
- je mehr die Komplexität der Referenz-Aufgabe mit dem ausgeschriebenen Projekt vergleichbar ist.

Folgende Angaben sind bei den Referenzen zu jedem Projekt aufzuführen (s. U.):

- Auftraggeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer),
- Leistungszeit der erbrachten Referenzleistungen, ggf. Benennung des Leistungserbringers,
- tatsächlich ausgeführte Teilleistungen im Hinblick auf die ausgeschriebenen Leistungen im Zeitraum von 2013-2018, möglichst mit Angabe der Handlungsbereiche (tatsächliche Beschreibung),
- Gesamtkosten netto,
- Erläuterungen zur Vergleichbarkeit des Projekts mit der ausgeschriebenen Leistung.

C4: Der Wettbewerber hat anzugeben und nachzuweisen in welchen Ländern der EU er derzeit fachlich und personell in der Lage ist, die ausschreibungsgegenständlichen Unterrichts- und Fortbildungsleistungen zu erbringen. Gewertet wird die Anzahl der möglichen Länder. Je mehr Länder der Wettbewerber in der Lage ist abzudecken, umso besser fällt das Wertungsergebnis aus (Gewichtung 10 %).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 08/01/2019 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German, English

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/05/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Achtung: Sämtliche Unterlagen (wie z. B. Teilnahmeanträge) und Angebote sind ausschließlich elektronisch auf die Vergabeplattform unter dem Projektlink <https://www.subreport.de/E13555828> zu laden. Andere Übermittlungsarten sind ausgeschlossen und werden nicht gewertet. Gleiches gilt für Bieterfragen. Diese sind ebenso ausschließlich über die Vergabeplattform mit dem Projektlink: <https://www.subreport.de/E13555828> zu stellen. Antworten zu Bieterfragen werden ausschließlich auf der Vergabeplattform veröffentlicht. Eine Information über neue, geänderte Unterlagen oder Antworten auf Bieterfragen werden von der Vergabeplattform als Änderungsinformation nur an registrierte Bewerber/Bieter versandt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telephone: +49 3090138498

Fax: +49 3090137613

Internet address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft-und-technologie/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit der Antragsteller seine Rüge nicht rechtzeitig im Sinne von § 160 Absatz 3 Nr. 1 – 3 GWB erhebt oder mehr als 15 Tage seit der Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge nicht abzuhelpen vergangen sind (§ 160 Absatz 3 Nr. 4 GWB. Weitere Auskünfte zur Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt die in Ziff. VI.4.1 genannte Stelle.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telephone: +49 3090138498

Fax: +49 3090137613

Internet address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft-und-technologie/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

VI.5.

Date of dispatch of this notice

29/11/2018